

Bürgerschaft der Hansestadt Wismar
PROTOKOLL

Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin: Mittwoch, 09.12.2015
Sitzungsbeginn: 18:15 Uhr
Sitzungsende: 19:25 Uhr
Ort, Raum: Raum 28, Am Markt 1, 23966 Wismar

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr René Domke (FDP)

Mitglieder

Herr Thomas Ahlvers (CDU)
Herr Andreas Behm (DIE LINKE.)
Herr Frieder Bohacek (SPD)
Herr Detlef Bojahr (DIE LINKE.)
Herr Christian Jörss (CDU)
Herr Tommy Klein (FÜR-WISMAR-Forum)
Herr Wolfgang Rickert (SPD)
Frau Sibylle Runge (SPD)

Verwaltung

Frau Heike Bansemer ()
Herr Dr. Henrik Fanger ()
Herr Harald Forst ()
Herr Norbert Huschner ()
Herr Dr. Nils Jörn ()
Herr Andreas Nielsen ()
Frau Edelgard Scheidt ()
Frau Justine Steiner ()

Gäste

Herr René Fuhrwerk (GRÜNE)
Herr Wolfgang Klaus ()

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 11.11.2015
- 5 Entgeltordnung des Archivs der Hansestadt Wismar
Vorlage: VO/2015/1569
- 6 Neufassung der Entgeltordnung für den öffentlichen Hafen (kommunaler Hafen) der
Hansestadt Wismar
Vorlage: VO/2015/1577
- 7 Entgeltordnung für Stadtführungen und Reiseleitungen der Hansestadt Wismar
Vorlage: VO/2015/1592

(nicht öffentlich)

- 8 Vergabe von Aufsichts- und Kassendienstleistungen in touristischen Einrichtungen der
Hansestadt Wismar
Vorlage: VO/2015/1595

(öffentlich)

- 9 Haushaltssatzung 2016/2017 – Doppelhaushalt
Vorlage: VO/2015/1539
- 10 Abschluss einer Konsolidierungsvereinbarung zwischen dem Land Mecklenburg-
Vorpommern und der Hansestadt Wismar
Vorlage: VO/2015/1599

(nicht öffentlich)

- 11 Sonstiges

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1	Begrüßung durch den Vorsitzenden
--------------	---

Der Vorsitzende Herr Domke begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2	Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
--------------	--

Er eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3	Bestätigung der Tagesordnung
--------------	-------------------------------------

Herr Domke unterbreitet auf Wunsch der Verwaltung den Vorschlag, die Tagesordnungspunkte 5 und 6 ans Ende der Tagesordnung zu positionieren und die anderen Vorlagen vorzuziehen.

Somit wären das denn die Tagesordnungspunkte 9 und 10. Die anderen rücken dementsprechend hoch.

Die Ausschussmitglieder stimmen über die geänderte Tagesordnung ab.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen:	8
Nein Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

TOP 4	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 11.11.2015
--------------	--

Das Protokoll vom 11.11.2015 wird einstimmig bestätigt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen:	9
Nein Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 5	Entgeltordnung des Archivs der Hansestadt Wismar Vorlage: VO/2015/1569
--------------	---

Beschlussvorschlag:

Die in Anlage 1 beigefügte Entgeltordnung des Archivs der Hansestadt Wismar wird beschlossen.

Wortmeldungen:

Herr Domke, Herr Rickert

Frau Scheidt, Herr Jörn

Frau Scheidt führt in den Inhalt der Vorlage ein.

Die Entgeltordnung wurde im Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales einstimmig beschlossen.

Herr Jörn erläutert die wesentlichen Punkte, aus welchem Grund eine Entgeltordnung erstellt wurde.

Für das besiegeln diverser Dokumente (ca. 200 Vorgänge im Jahr) wird nunmehr eine Gebühr von 12,00 € erhoben.

Die genaue Anzahl der stattfindenden Führungen sind in jedem Jahr unterschiedlich. Diese lassen sich leider nicht planen.

Nunmehr lässt Herr Domke über die Vorlage abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 9

Nein Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 6	Neufassung der Entgeltordnung für den öffentlichen Hafen (kommunaler Hafen) der Hansestadt Wismar Vorlage: VO/2015/1577
--------------	--

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt die als Anlage 1 angefügte Entgeltordnung für den öffentlichen Hafen (kommunaler Hafen) der Hansestadt Wismar

Wortmeldungen:

Herr Domke, Herr Jörss

Herr Forst, Frau Bansemer, Herr Dr. Fanger

Herr Forst gibt bekannt, dass die Vorlage im Wirtschaftsausschuss bereits einstimmig beschlossen wurde.

Im Wesentlichen erfolgt eine Diskussion über folgende Punkte:

- Sonderposten Kaikante mit einbezogen (Hafengrenzen wurden zurück gesetzt; müssen zugeordnet werden)
- Sanierung der Kaikanten für touristische Zwecke (z.B. Nutzung von Wassersportlern)
- 67 % = volle Zuordnung
- Sanitäranlagen im Hafenbereich

Die Ausschussmitglieder stimmen über die Vorlage ab.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 9
Nein Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

TOP 7 Entgeltordnung für Stadtführungen und Reiseleitungen der Hansestadt Wismar
Vorlage: VO/2015/1592

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt die als Anlage 1 hier beigefügte Entgeltordnung für Stadtführungen und Reiseleitungen der Hansestadt Wismar.

Wortmeldungen:

Herr Domke, Herr Bojahr, Herr Behm, Herr Ahlvers
Herr Nielsen, Herr Huschner

Herr Nielsen erläutert, dass nunmehr geplant ist auch die Honorare der Stadtführer anzuheben. Es besteht eine Kostendeckung von über 100 %.

Die Erhöhung der Entgelte wurde bei der Jahresmitgliederversammlung vorgetragen.

Bei den Honoraren ist mit folgenden Erhöhungen zu rechnen:

- allgemeine Stadtführung: von 21,00 € auf 24,00 €
- thematische Stadtführung: von 31,00 € auf 34,00 €
- Kostümmzuschlag: von 5,00 € auf 7,00 €
- Fremdsprachenführung / Zuschlag: 10,00 € – keine Erhöhung vorgesehen

Die Honorare werden für die Dauer von 2 Stunden berechnet.

Herr Domke lässt über die Entgeltordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 9
Nein Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

(nicht öffentlich)

TOP 8	Nicht öffentlich
--------------	-------------------------

(öffentlich)

TOP 9	Haushaltssatzung 2016/2017 – Doppelhaushalt Vorlage: VO/2015/1539
--------------	--

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt die Haushaltssatzung 2016/2017 sowie den Haushaltsplan für den Doppelhaushalt 2016/2017, die Wirtschaftspläne 2016 der Eigenbetriebe Seniorenheime der Hansestadt Wismar und Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb der Hansestadt Wismar, die Haushaltssatzung des Städtebaulichen Sondervermögen „Altstadt“ sowie die Wirtschaftspläne 2016 der kommunalen Unternehmen als Anlage zum Haushalt 2016/2017.

Wortmeldungen:

Herr Domke, Herr Ahlvers
Frau Bansemer

Frau Bansemer erläutert den Ausschussmitgliedern die wesentlichen Änderungen. Eine Änderungsübersicht wurde der Vorlage angefügt. Des Weiteren sind die Wirtschaftspläne jetzt mit eingefügt.

Sie weist darauf hin, dass der Ergebnisplan in Konten auf der Internetseite der Hansestadt Wismar veröffentlicht wurde. Die Verwaltung hat einige Fragen und Hinweise zu der Haushaltssatzung 2016/2017 bekommen. Hierzu wurden entsprechende B / A gefertigt.

Herr Ahlvers erkundigt sich, welche Positionen sich hinter den „sonstige lfd. Aufwendungen“ verbergen.

Folgende Positionen sind darin enthalten:

- GEZ
- Miete

- Porto
- Leasing
- Büromaterial
- Mitgliedsbeiträge
- Fraktionszuwendungen
- Veröffentlichungen

Herr Domke äußert sich dahingehend, dass für ihn die Ziele und Kennzahlen nicht optimal sind.

Die Ausschussmitglieder stimmen über die Vorlage ab.

Abstimmungsergebnis:
mehrheitlich beschlossen

Ja-Stimmen: 7
Nein Stimmen: 2
Enthaltungen: 0

TOP 10 Abschluss einer Konsolidierungsvereinbarung zwischen dem Land Mecklenburg-Vorpommern und der Hansestadt Wismar
Vorlage: VO/2015/1599

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft stimmt dem Abschluss der in der Anlage beigefügten Konsolidierungsvereinbarung mit dem Land Mecklenburg-Vorpommern zu.

Der Bürgermeister und sein 1. Stellvertreter werden ermächtigt, die Vereinbarung zu unterzeichnen.

Wortmeldungen:

Herr Domke, Herr Rickert
Frau Bansemer

Frau Bansemer erläutert die wesentlichen Punkte.

- Ein Defizit gegen 0
- zur Erreichung des dauerhaften Haushaltsausgleichs kann die Hansestadt Wismar Konsolidierungshilfen des Landes unter bestimmten Voraussetzungen in Anspruch nehmen
- 10,5 Mio. €
- die Hansestadt Wismar hat die Möglichkeit, für die Jahre 2019 und 2020 zur Fortschreibung der Konsolidierungsvereinbarung erneut mit dem Land Mecklenburg-Vorpommern in Verhandlungen zu treten
- das Jahr 2016 wird für die Erstellung der Jahresabschlüsse 2013 und 2014 genutzt

Herr Domke ist der Auffassung, dass das Land somit zu viel Einfluss nimmt. Dementsprechend sind wir in der kommunalen Selbstverwaltung eingeschränkt.

Die Ausschussmitglieder stimmen über die Vorlage ab.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig beschlossen

Ja-Stimmen: 7
Nein Stimmen: 0
Enthaltungen: 2

(nicht öffentlich)

TOP 11 Nicht öffentlich

Domke
Ausschussvorsitzender

Hoop
Protokollführung